

INVESTORENINFORMATION

Wien, 28. August 2007

Interesse am Mitarbeiterbeteiligungsprogramm hält an

- **Mitarbeiter und Management erwerben im August rund 12.000 neue, junge Aktien der Erste Bank**
- **Aktienzahl erhöht sich von 316.268.125 auf 316.280.012 Aktien**

Management und Mitarbeiter der Erste Bank haben im Rahmen des Mitarbeiter- und Managementbeteiligungsprogramms (MSOP) aus dem Jahr 2005 im Ausübungszeitraum von 1. bis 14. August 2007 insgesamt 11.887 Aktien erworben. Somit erhöht sich die Anzahl der Erste Bank Aktien von 316.268.125 auf 316.280.012 Aktien. Die Erstnotiz der jungen Stückaktien wird im Dezember 2007 an den Börsen in Wien und in Prag erfolgen. Die Aktien unterliegen einer Behaltfrist von einem Jahr.

Seit dem Börsegang im Jahr 1997 hat die Erste Bank ihr Mitarbeiterbeteiligungsprogramm laufend ausgeweitet. Seit dem Jahr 2002 legt sie jährlich Mitarbeiteraktien im Rahmen einer von der Hauptversammlung beschlossenen Kapitalerhöhung zur Zeichnung auf. Derzeit sind rund drei Prozent, das sind rund 9,5 Millionen Aktien der Erste Bank, in den Händen der Mitarbeiter und des Managements.

Rückfragen an:

Erste Bank, Investor Relations

1010 Wien, Graben 21, Telefax: 0043 (0)5 0100 DW 9 13112

Gabriele Werzer, Tel. 0043 (0)5 0100 DW 11286, E-Mail: gabriele.werzer@erstebank.at

Thomas Sommerauer, Tel. 0043 (0)5 0100 DW 17326, E-Mail: thomas.sommerauer@erstebank.at

Diesen Text können Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.erstebank.com/ir> unter News abrufen.